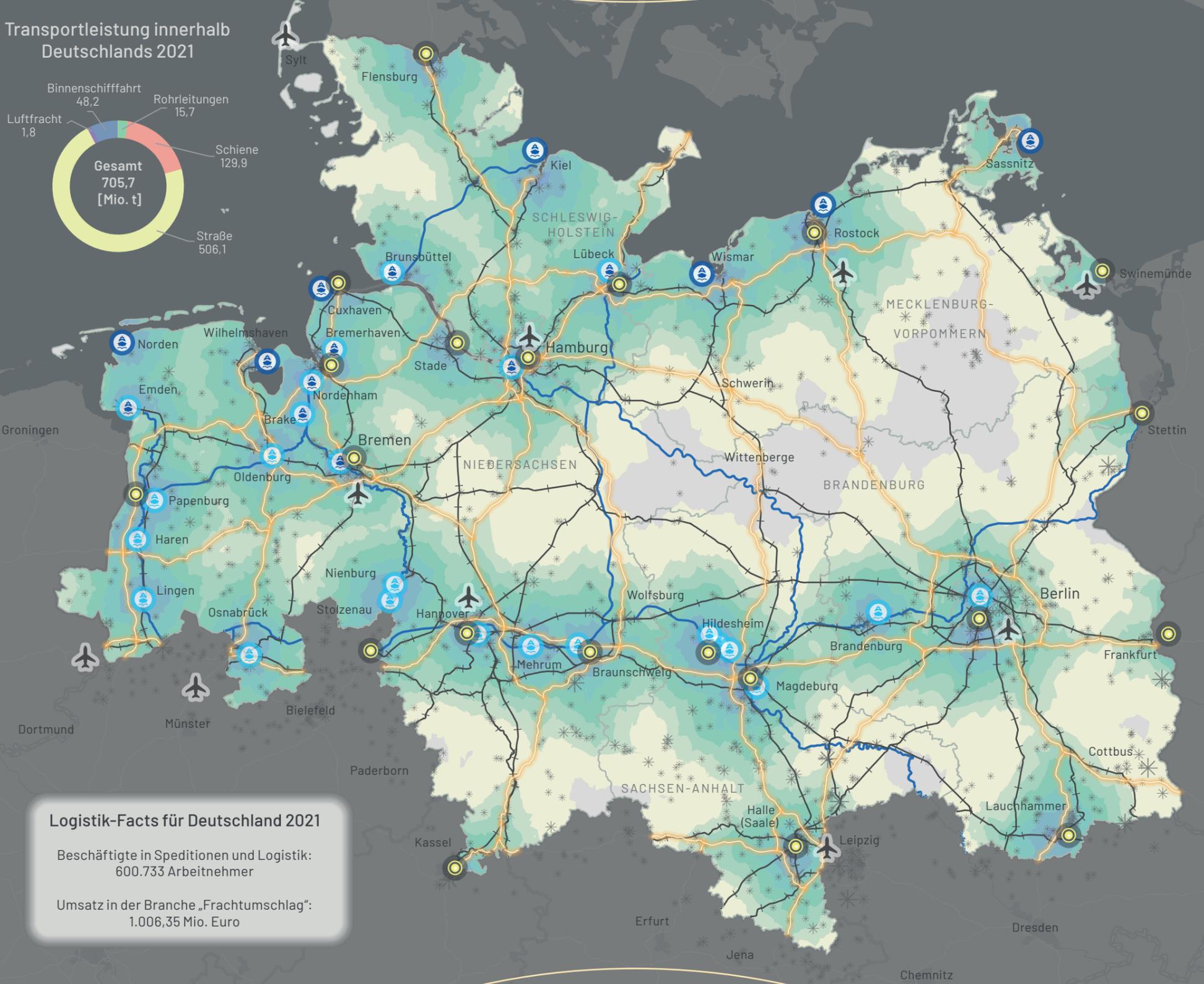
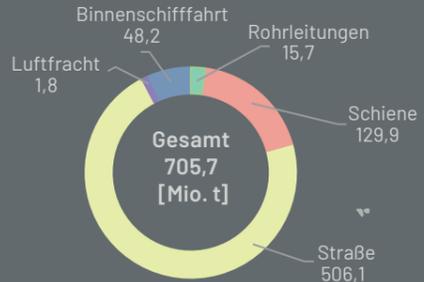


Buten un Binnen*

Hinterlandanbindung und Multimodaltransport in Norddeutschland

Quellen
 Impressum
 Informationen
 Okken I BHT

Transportleistung innerhalb Deutschlands 2021



Logistik-Facts für Deutschland 2021

Beschäftigte in Speditionen und Logistik:
600.733 Arbeitnehmer

Umsatz in der Branche „Frachtumschlag“:
1.006,35 Mio. Euro



Umschlagsplätze und Transportnetze

- Binnenhafen
- Seehafen
- Binnen- und Seehafen
- Flughafen
- Rail-Road-Terminal
- Strassennetz
- Binnenwasserstraßen
- Bundesländer

Erreichbarkeitsanalyse

- Rail-Road Schnittstelle
- ≤ 10 Min.
- ≤ 20 Min.
- ≤ 30 Min.
- ≤ 40 Min.
- ≤ 50 Min.
- ≤ 60 Min.

Industriestandorte

- 0 - 4,9 ha
- 5 - 17,9 ha
- > 18 ha
- Schienennetz

Hinterlandanbindung

Für den erfolgreichen Betrieb eines Seehafens ist die Verknüpfung mit weitreichenden Transportnetzen maßgeblich. Treibende Faktoren für die Wirtschaft eines Landes sind Im- und Exportmöglichkeiten.

Multimodaltransport

Straßen, Schienen, Luftverkehrswege und Binnenwasserstraßen sind die verbindenden Elemente zwischen Seehäfen und Industrie-/Logistikstandorten. Lieferketten bestehen aus verschiedenen Transportmitteln.

Trans-Europäisches Transport Netzwerk "TEN-t"

Die Europäische Kommission strebt die Vereinheitlichung eines zuverlässigen Transportwegenetzes für die Förderung und Stärkung des europäischen Binnenmarktes an.

In dieser Karte werden mit Ausnahme der Flughäfen und Industriestandorte ausschließlich Elemente, die an das TENtec-Netzwerk angeschlossen sind, dargestellt.

Buten un Binnen

Hinterlandanbindung und Multimodaltransport in Norddeutschland

Motivation

Die Karte soll dabei unterstützen, Zusammenhänge zwischen Transportsystemen und Logistik- und Industriestandorten als Treiber für den Binnenmarkt zu erkennen. Das Untersuchungsgebiet erstreckt sich über ganz Norddeutschland. Deziert wird auf das TENT-System der Europäischen Kommission zur Verbindung der Mitgliedstaaten untereinander sowie der Binnenmarktstärkung der Europäischen Union hingewiesen.

Fragestellungen

Wo gibt es Verkehrsnetze und Umschlagsplätze, die zu den europäischen Haupthandelsrouten gehören? Ist das Netzwerke ausgeglichen oder können Strukturen erkannt werden?

Methodik

Die Abgrenzung Norddeutschlands erfolgt durch die Auswahl der 8 nördlichen Bundesländer der Republik.

Punktsignaturen stellen Verortung von Industrie- und Logistikunternehmen in Ballungszentren mit angeschlossenem Transportsystem zur multimodalen Weiterleitung von Gütern dar. Liniensignaturen beschreiben die Verkehrswege Schiene, Straße und Binnenwasserstraße. Die Entfernungsanalyse als Flächensignatur im Hintergrund zeigt Standortstärken und -schwächen auf. Ballungszentren können mit Umschlagsplattformen in Verbindung gebracht werden.

Zusätzlich dient ein Diagramm und textliche Beschreibung zur Unterfütterung und Erweiterung des Themas.

Für das Colorit sind unaufdringliche Pastellfarben im Spektrum von Gelb über Grün nach Blau in Kombination mit Hell- und Dunkelgrau gewählt worden. Des weiteren kann durch ein Begrenzen des Farbraumes die Assoziationen mit Unternehmen und Seriosität des Themas unterstrichen werden.

Ergebnis

Im östlichen Bereich klafft eine Fläche, welche nicht innerhalb einer Stunde mit einem Umschlagsplatz verbunden werden kann. Es kann eine deutlich ausgedünnte Unternehmensstruktur erkannt werden. An den Seehäfen sowie im Raum von Großstädten ist eine gute Anbindung an den Internationalen Warenaustausch zu verzeichnen.

Ausblick

Die Weiterentwicklung einer Deutschlandkarte zum Vergleich ist möglich.